



Tibetisches Zentrum

UNTER DER SCHIRMHERRSCHAFT
S.H. DES 14. DALAI LAMA

བྱང་ཆུབ་ཚེས་ལྷན་

Tibetisches Zentrum e.V.
Hermann-Balk-Str. 106
D-22147 Hamburg
www.tibet.de

Dezember 2024

DAS TIBETISCHE ZENTRUM BRAUCHT FINANZIELLE HILFE

Liebe Förderinnen und Förderer, liebe Freundinnen und Freunde des Tibetischen Zentrums,

wir wenden uns an Sie in einer Zeit, in der es immens wichtig ist, Zuversicht zu bewahren und zu stärken. Wie können wir es schaffen, Herausforderungen anzunehmen und das Vertrauen zu behalten, dass „wir das schaffen“?

Die Welt und der Mensch tragen viel Gutes in sich. Eine unerwartete und kraftvolle Energie kann entstehen, wenn wir ein „festes Vertrauen auf eine positive Entwicklung in der Zukunft“ (Wikipedia-Definition von Zuversicht) bewahren. Solche Zuversicht lässt sich am besten gemeinsam aufbauen. Es fällt schwer, passende Worte zu finden, um unserer Überzeugung Ausdruck zu verleihen: Für das Wohl der fühlenden Wesen, das sich aus unzähligen Ursachen und Umständen speist, bietet die buddhistische Geistesschulung – wie auch andere Methoden – funktionale Werkzeuge. Diese uralte Lehre passt sich scheinbar mühelos jedem aktuellen Moment und jeder Lebenssituation an und bietet praktische Hilfen im Alltag. Ein friedvollerer Geist und das daraus resultierende überlegte Handeln sind etwas, das die Welt und wir selbst heute dringender brauchen denn je. Manchmal gewinnt man den Eindruck, die Welt spiele verrückt. Viele von Ihnen kennen jedoch die bemerkenswerten Wirkungen der Geistesschulung, die uns in schwierigen Situationen zu mehr Stabilität und Zuversicht verhelfen können. Manches an innerer Entwicklung geschieht schnell, anderes braucht Zeit – alles erfordert aber kontinuierliche Übung. Daher kann und darf das Tibetische Zentrum in den Aktivitäten, die auch in unseren Vereinszielen festgelegt sind, keinesfalls nachlassen.

Dank der unermüdlichen Großzügigkeit vieler Menschen konnte das Tibetische Zentrum in den vergangenen bald 48 Jahren seine Arbeit stets fortführen, ausbauen und an die heutigen Bedürfnisse anpassen. Regelmäßige finanzielle Unterstützung und unzählige ehrenamtliche Stunden machen es möglich, den kostbaren Dharma so vielfältig, fundiert und kontinuierlich anzubieten. Wir möchten mit diesem Schreiben unsere tiefe Dankbarkeit ausdrücken und gleichzeitig erneut um finanzielle Unterstützung bitten – eine Hilfe, auf die wir dauerhaft angewiesen sind. Ihre Spende trägt dazu bei, dass die wertvollen Lehren des tibetischen Buddhismus weiterhin angeboten werden können. Jeder Beitrag, ob groß oder klein, ist ein wertvoller Schritt zur Förderung positiver innerer und äußerer Veränderungen. Bitte spenden Sie nur, wenn es Ihre finanziellen Möglichkeiten erlauben. Im Folgenden beschreiben wir unsere aktuellen Spendenprojekte.

Spendenprojekt 1 – Freie Spenden als Unterstützung für alle Aktivitäten

Ohne Spenden im Allgemeinen und freie Spenden im Besonderen kann das Tibetische Zentrum auf Dauer nicht bestehen. Diese flexibel einsetzbaren Mittel sind ein essenzieller Bestandteil unserer Planung und ermöglichen es uns, die vielfältigen Vereinsziele zu verwirklichen. Für alle Projekte, um die wir heute um Unterstützung bitten, sind freie Spenden ein zentraler Beitrag, da das Tibetische Zentrum auf eine stabile Infrastruktur angewiesen ist – darunter Menschen, Technik, Gebäude und Verwaltung.



Viele von Ihnen wissen, dass das Tibetische Zentrum seit einiger Zeit nach einem weiteren Standort auf dem Land sucht, um größere Veranstaltungen und bessere Übernachtungsmöglichkeiten anbieten zu können. Ein lang verfolgtes Projekt, Camp Reinsehlen, mussten wir letztlich nach eingehender Prüfung aufgeben. Dennoch bleiben wir weiterhin auf der Suche nach einem geeigneten Ort, um noch mehr Menschen Zugang zu den wertvollen buddhistischen Lehren zu ermöglichen. Solche weitreichenden Projekte erfordern Ressourcen, die oft im Hintergrund bleiben, für die Zukunft jedoch entscheidend sind.

Bereits jetzt bieten wir jährlich rund 700 Veranstaltungen an unseren drei Standorten und online an – von kurzen Vorträgen und Meditationen bis hin zu Jahres- und Mehrjahreskursen. Der Anmeldeprozess wurde in diesem Jahr durch eine Online-Anmeldung optimiert, eine

Entwicklung, die viel Vorarbeit erforderte und schon jetzt gut angenommen wird. Auch die kontinuierliche Anpassung unserer Verwaltungssoftware ist wichtig, um reibungslose Abläufe für unsere Teilnehmenden sicherzustellen.

Die Arbeit in den Gremien, die Erstellung unserer Zeitschrift „Tibet und Buddhismus“, die Sangha-Hilfe, die Flüchtlingshilfe, Angebote für alle Altersgruppen und die Mitwirkung in buddhistischen, religionsübergreifenden und säkularen Netzwerken sind nur einige der zahlreichen Aufgaben, die das Tibetische Zentrum im Sinne seiner Vereinsziele verfolgt. Bitte unterstützen Sie diese wertvolle Arbeit – jeder Beitrag hilft uns, weiterhin im Sinne der Lehre zu wirken.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, notieren Sie bitte den Spendenzweck „Projekt 1 – freie Spende“.

Spendenprojekt 2 – Gesellschaftlicher Auftrag

Das Tibetische Zentrum ist ein Verein mit tiefen tibetisch-buddhistischen Wurzeln. Obwohl wir fest davon überzeugt sind, dass die buddhistische Geistesschulung universelle Wirkungskraft besitzt, ist uns bewusst, dass viele Menschen in der Gesellschaft dem Innehalten und Hinterfragen ihrer eigenen Sichtweisen eher skeptisch gegenüberstehen – besonders, wenn diese Impulse aus einem spirituell-religiösen Kontext kommen. Inzwischen gibt es in Wissenschaft, Politik und Medien zwar zunehmend Verfechter, die Meditation und Achtsamkeit befürworten, doch ist der Weg zu einem breiten Bewusstsein noch weit.

Stellen wir uns vor, ein Großteil der Menschen würde nur wenige Minuten am Tag mit bewusster Atembetrachtung verbringen – die positiven Effekte könnten unermesslich sein. Das Tibetische Zentrum und ähnliche Organisationen haben hier eine besondere Aufgabe: Sie bieten Methoden an, die den Geist zur Ruhe bringen, Mitgefühl fördern und den Blick für alternative Perspektiven öffnen. Wir müssen, können und wollen die Zuversicht in der Gesellschaft stärken, dass Veränderung möglich ist und die Methoden dazu anbieten.



Klima: Eine ernsthafte Auseinandersetzung mit dem Prinzip des Abhängigen Entstehens könnte das Bewusstsein dafür schärfen, dass Umwelt- und Klimaschädigungen nicht ignoriert werden können – selbst wenn persönliche Veränderungen und vermeintliche Entbehrungen erforderlich sind. Angesichts der Dringlichkeit der Klimakrise reicht es nicht mehr aus, nur Symptome zu bekämpfen.

Frieden: Es liegt nahe, dass Mitgefühl und eine weniger egozentrische Wahrnehmung zu mehr Harmonie führen. Echter äußerer Frieden kann jedoch nur durch inneren Frieden entstehen. Auch wenn dies als idealistisch betrachtet wird, ist der Einsatz dafür, dass Menschen sich um ihren inneren Frieden kümmern, eine ernsthafte und notwendige Aufgabe.

Politik: Das Tibetische Zentrum ist ein spiritueller, ausdrücklich unpolitischer Verein. Dennoch hat die innere Haltung jeder Person, die politisch aktiv ist, Einfluss. Niemand ist wirklich unpolitisch; der Meinungsbildungsprozess jedes Einzelnen ist entscheidend für die Gesellschaft. Innere Ruhe hilft dabei, besonders zu handeln und Entscheidungen achtsam zu treffen. Ob groß oder klein – jede positive Veränderung zählt und kann zu tiefgreifenden, wohltuenden Entwicklungen beitragen.

Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, notieren Sie bitte den Spendenzweck „Projekt 2 – Gesellschaftlicher Auftrag“.

Spendenprojekt 3: Buddhistische Ausbildung – Dharma-Kolleg und Mini-Dharma-Kolleg

Ob tiefgründige buddhistische Unterweisungen oder alltagstaugliche Methoden – für das Tibetische Zentrum steht außer Frage, dass alle Lehrenden eine fundierte Ausbildung benötigen. Vor fünf Jahren wurde deshalb das deutschlandweit einzigartige Dharma-Kolleg als Vollzeitausbildung ins Leben gerufen, in dem neue buddhistische Experten/Expertinnen intensiv ausgebildet werden. Dieser Schritt erforderte vom Tibetischen Zentrum und den Teilnehmenden großen Mut. Umso erfreulicher ist es, dass der erste Jahrgang bereits bald seinen Abschluss erreicht.

Für den kommenden Lehrgang wurde das Ausbildungsformat noch einmal gründlich überarbeitet, um es ab September 2027 in einer noch praktikableren Struktur anbieten zu können und dadurch neue Teilnehmende zu inspirieren. Zusätzlich wurde ein „Mini-Dharma-Kolleg“ als einjähriges Zwischenformat entwickelt, das als Vorbereitung auf die Hauptausbildung oder als Einstiegsmöglichkeit dient.

Diese Ausbildungsangebote sind eine Investition in die Zukunft – nicht nur für das Tibetische Zentrum, sondern für die Gesellschaft insgesamt. Menschen, die eine solch fundierte Ausbildung absolvieren, erwerben tiefes Wissen und praktische Erfahrung und strahlen die Überzeugung aus, dass Geistes-schulung wirkt. Wer die Zuversicht entwickelt, dass der Geist sich verändern kann, hat bereits etwas Positives in der Welt bewirkt. Diese gut ausgebildeten Menschen helfen dabei, diesen Wandel zu fördern.

Bitte helfen Sie uns, diese wertvolle Aufgabe der tiefgründigen Ausbildung auch für die nächste Generation fortzuführen. Wenn Sie dieses Projekt unterstützen möchten, notieren Sie bitte den Spendenzweck „Projekt 3 – Dharma-Kolleg“.

Was passiert gerade in der Welt? Diese Frage stellen wir uns, während verschiedenste Emotionen in uns aufsteigen. Es scheint, als seien eine ganze Reihe von Paradigmenwechseln nötig, damit sich endlich Dinge verändern oder Befürchtungen nicht Realität werden. Lassen Sie uns unbedingt die Zuversicht bewahren, dass ein stabiler, wohlwollender, neugieriger und offener Geist alles zum Positiven wandeln kann. Wer sich bemüht hat, die Welt und sich selbst genauer zu betrachten und positive Haltungen einzuüben, hat sicherlich bereits die wohltuenden Wirkungen davon erfahren. Darin liegt eine große Chance, und das Tibetische Zentrum möchte weiterhin mit aller Kraft den Auftrag im Sinne seiner Vereinsziele und im Geiste unseres Schirmherrn, des 14. Dalai Lama, erfüllen.



Wenn es Ihnen möglich ist, uns zu unterstützen, geben Sie bitte bei Ihrer Spende den entsprechenden Verwendungszweck an. Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung, schauen Sie einfach, bei welchem Projekt Sie helfen möchten.

SPENDENPROJEKT 1

Freie Spenden sind eine wichtige Säule zur Sicherung der Infrastruktur und zur Förderung sämtlicher Aktivitäten des Tibetischen Zentrums. Diese Mittel ermöglichen es uns, unsere bestehenden Angebote zu erweitern, den Fortbestand unserer Standorte zu sichern und neue Projekte für eine stabile Zukunft zu planen. Aktueller Bedarf: 50.000 €

SPENDENPROJEKT 2

Mit diesem Projekt will das Tibetische Zentrum zur Förderung von Frieden, Mitgefühl und Klimabewusstsein beitragen. Durch Schulungen und öffentliche Veranstaltungen stärken wir die Zuversicht, dass innere Veränderung zu gesellschaftlichem Wandel führen kann und bieten dafür wertvolle Werkzeuge an. Aktueller Bedarf: 50.000 €

SPENDENPROJEKT 3

Die Ausbildung qualifizierter Lehrkräfte sichert den Fortbestand buddhistischer Lehren und bietet Menschen tiefes Wissen und praktische Erfahrung. Mit dem Dharma-Kolleg und dem neuen Mini-Dharma-Kolleg schaffen wir eine solide Basis für die zukünftige Weitergabe der buddhistischen Geistesschulung. Bedarf für das gesamte Projekt: 200.000 €



Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns unter der E-Mail-Adresse: andreas.bruender@tibet.de. Im Namen aller Mitwirkenden des Tibetischen Zentrums wünschen wir Ihnen und euch allen eine gute Zeit im Advent und viel Zuversicht für das kommende Jahr.

Herzliche Grüße

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'A. Bründer'. The signature is fluid and cursive.

Andreas Bründer
Geschäftsführer

Tel.: +49 (0)40 298434 130 | Mobil: +49 (0)157 30252288 | andreas.bruender@tibet.de

Informationen zu Mitgliedschaft und Spendenprojekten finden Sie auf unserer Webseite www.tibet.de

Wir danken Ihnen für Ihre Spenden auf unser Konto:

Tibetisches Zentrum e.V.

IBAN: DE83 4306 0967 0030 5939 00 | BIC: GENODEM1GLS | GLS Gemeinschaftsbank

Wir möchten Sie auf unsere Datenschutzbestimmungen hinweisen, die Sie auf unserer Webseite unter <https://www.tibet.de/datenschutz> finden.